



Sängerstadt Nachrichten

FINSTERWALDER



STADTANZEIGER

Jahrgang 33 / Ausgabe 2

Finsterwalde, den 17. Februar 2023

Peter Munz mit Louis-Schiller-Medaille geehrt



*Kleine Knirpse zu Gast in der Kita
Sängerstadt*



*Brandenburg-TAG 2023 bei der Grünen
Woche präsentiert*



*Erstes Konzert des Steinway-Flügels in
der Kulturweberei*

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

nach den milden Temperaturen über den Jahreswechsel hätte man es kaum noch geglaubt, nun ist der Winter aber doch bei uns in der Sängerstadt angekommen. Mitgebracht hat er Kälte und Schnee, was einige ärgert und andere, vor allem unsere Jüngsten, freut. Auf den Baustellen hat er für eine kleine Zwangspause gesorgt, die aber sicher schnell wieder beendet ist, sobald sich der Frühling ankündigt.

Ausgezeichnetes Ehrenamt

Wir haben das Jahr festlich begonnen und Peter Munz mit der Louis-Schiller-Medaille ehren dürfen. Den Beschluss dafür fasste die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 26. Oktober 2022. Erstmals fand die Auszeichnungsveranstaltung in unserer Kulturweberei statt, die einen wunderbaren Rahmen bot. Mit welchem großem Engagement Peter Munz seit Jahrzehnten für unsere Stadt und den MCE, und dabei ganz besonders für den Karneval wirkt, führte der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Andreas Holfeld, in seiner Laudatio aus. Peter Munz ist seit 1966 für den MCE Männerchor Einigkeit e.V. aktiv. Ob beim Singen ohne Textblatt, bei der Gestaltung von Gesang mit Mimik und Gestik oder beim Bühnenbau - Mit seinem handwerklichen Geschick, seiner Kreativität und seinem einzigartigen Humor hat er den Verein und den Sängerkarneval maßgeblich geprägt. Seine Büttensreden, der ideenreiche Kulissenbau und das vielfältige Engagement beim Finsterwalder Showballett und der Funkgarde haben der erfolgreichen Vereinsarbeit und dem Karneval über Jahrzehnte zu einer Konstante an Fröhlichkeit und Kultur verholfen.

Die Ehrung von Peter Munz mit der höchsten Auszeichnung für bürgerliches Engagement in unserer Sängerstadt schließt auch die Dankbarkeit an die vielen weiteren Finsterwalderinnen und Finsterwalder ein, die in ihrer Freizeit dazu beitragen, unsere Stadt zu dem lebens- und lebenswerten Ort zu machen, der sie ist. Auch

an dieser Stelle möchte ich deswegen noch einmal allen danken, sie sich in den Vereinen unserer Stadt, in den sozialen Einrichtungen und Verbänden, in Kirchen und Religionsgemeinschaften und an vielen weiteren Stellen einbringen und engagieren. Besonders hervorheben möchte ich den Dank an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr herausstellen, denen wir 2017 die Louis-Schiller-Medaille verleihen konnten. Auch 2022 hatten unsere Einsatzkräfte wieder eine enorme Anzahl an Einsätzen zu bewältigen, insgesamt waren es 401. Jeder einzelne von ihnen leistet einen Beitrag für die Sicherheit der Finsterwalderinnen und Finsterwalder.

Der Brandenburg-TAG rückt näher

Noch scheint das erste Septemberwochenende weit weg, trotzdem gibt es schon einige Bewegung bei der Organisation des Brandenburg-TAGs, zu dem wir am 2.+3. September zahlreiche Gäste in unserer Stadt erwarten. Das Interesse am Landesfest, das wegen der Pandemie in den letzten Jahren nicht stattfinden konnte, ist spürbar. Davon konnten wir uns im Rahmen der Internationalen Grünen Woche in Berlin überzeugen. Dort haben wir gemeinsam mit unseren wandelnden Wahrzeichen, den vier Finsterwalder Sängern, in der Brandenburghalle 21a für die Teilnahme geworben.

Die Website (www.brandenburgtag-finsterwalde.de) und die Online-Anmeldung sind startklar, sodass wir uns auf viele Mitmacherinnen und Mitmacher freuen. Egal ob Aussteller, Sponsor, Helfer oder Bühnengestalter - wir möchten unsere Sängerstadt und das Land Brandenburg in seiner ganzen Vielfalt präsentieren. Wer sich ganz analog um die Teilnahme bewerben möchte, kann sich dafür gern an unsere Projektleiterin Susanne Dobs wenden. Sie ist im Schloss, im Fachbereich Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur zu finden sowie telefonisch (03531 783 505) erreichbar.

Gelebter Austausch mit unseren Partnerstädten

Zum Brandenburg-Tag dürfen neben Gästen aus ganz Brandenburg, Berlin und darüber hinaus natürlich auch unsere Freunde aus Frankreich, Lettland, Schweden und dem Saarland nicht fehlen. Ich freue mich darauf, möglichst viele von ihnen aus unseren Partnerstädten zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen und den Gedanken der europäischen Freundschaft auch auf dieses Fest zu übertragen. Bereits im März werden wir die offizielle Städtepartnerschaftsurkunde mit Salaspils unterzeichnen und unsere langjährige „wilde Ehe“ mit der lettischen Stadt so offiziell machen. Die intensive Freundschaft und der vielfältige kulturelle Austausch werden natürlich weiter wie gewohnt fortgesetzt. Besonders freue ich mich, dass wir in diesem Jahr auch Jugendliche aus unserer französischen Partnerstadt Montataire für ein mehrwöchiges Praktikum in Finsterwalde begrüßen dürfen. Weiterhin ist die Teilnahme an Sportveranstaltungen wie dem Beach-Cup und dem Finsterwalder Dutzend geplant.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

obwohl es draußen noch kühl und ungemütlich ist, gibt es in unserer Stadt auch zu Beginn des Jahres schon zahlreiche Veranstaltungen, die es sich zu besuchen lohnt. Die Kulturweberei lädt zu Formaten für jeden Geschmack ein. Die Karnevalssaison ist in vollem Gange und ich bin mir sicher, dass unser MCE wieder ein hervorragendes Programm bietet. Außerdem findet den gesamten März über unser Kammermusikfestival statt. Ob bei klassischer Musik oder deftigen Büttensreden - Ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei den vielfältigen Veranstaltungen in unserer Stadt begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen bis dahin eine schöne Zeit.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Bürgermeister Jörg Gampe

Verwaltung

Peter Munz mit Louis-Schiller-Medaille ausgezeichnet

57 Jahre im Dienst des Sangerkarnevals und des MCE Männerchor Einigkeit e.V.

Wer liest, was Peter Munz alles für den Karneval und den MCE geleistet hat, kommt aus dem Stauen kaum heraus. Nicht unberechtigt war daher die Frage, die sich der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Andreas Holfeld, in seiner Laudatio stellte: Wie viele Leute wird es wohl brauchen, um Buttenredner, Tanztrainer, Sänger und Kulissenbauer Peter Munz eines Tages zu ersetzen?

Glücklicherweise stellt sich diese Frage nicht, denn der Tausendsassa geht in sein 57. Vereinsjahr und ist schon längst motiviert bei den Vorbereitungen. Seine Familie und sein Team unterstützen ihn dabei tatkräftig, betonte der frischgebackene Medaillentrager in seinen Dankesworten.

Dennoch waren die Lobesworte von Bürgermeister Jörg Gampe und Andreas Holfeld mehr als berechtigt. Seine Vereinskollegen beschreiben Peter Munz als Allround-Talent und Vorbild für den gesamten Verein. Sie schätzen, dass er bereits 15.000 Stunden mit ehrenamtlicher Vereinsarbeit im MCE verbracht hat. Voll des Lobes war auch die eigens gedichtete Strophe des Sangerliedes, die die vier Finsterwalder Sänger gemeinsam mit dem Männerchor Einigkeit und Dirigent Paul Reichelt-Ritter überbrachten. Moderne musikalische Impulse lieferten Christin Muschter und Patrick Schulzke als Duo Kompott.

Bürgermeister Jörg Gampe betonte in seiner Begrüßung, dass die Stadt



Finsterwalde dankbar sei für das breit gefächerte und schlagkräftige Netzwerk aus Ehrenamtlichen: „Sie alle machen unserer Stadt zu einem lebens- und liebenswerten Ort, der für Vielfalt und Miteinander steht.“ Neben vielen weiteren Gästen aus Politik, Kultur und Gesellschaft begrüßte die Stadt Finsterwalde u.a. Staatssekretär Rainer Genilke, Landrat Christian Jaschinski und die beiden Bundestagsabgeordneten Hannes Walter und Knut Abraham sowie die Geehrten der letzten Jahre. Auch die beiden Bürgermeister Jean-Pierre Bosino und Dr. Andreas Feld aus den Partnerstädten Montataire und Eppelborn waren der Einladung zur ersten Verleihung der Burgerverdienstmedaille in der Kulturweberei

gefolgt. Noch bis Mittag waren Techniker mit der Einstellung der Saalakustik beschäftigt, bereits am Abend konnte sich das Publikum ein Bild der gelungenen Installation machen. Um das leibliche Wohl kümmerte sich das Team der Gaststätte Alt-Nauendorf.

Verbunden mit der Verleihung der Louis-Schiller-Medaille ist der Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Finsterwalde. Seit dem Jahr 2000 ehrt die Stadt engagierte Menschen mit dieser Auszeichnung. Die Medaille geht auf den Lehrer Louis Schiller zurück, der Ende des 19. Jahrhunderts nach Finsterwalde berufen wurde. Hier engagierte er sich für das Gemeinwohl und gründete unter anderem einen Gesangsverein. (ph)

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 24. März 2023**

**Annahmeschluss für
redaktionelle Beiträge ist
Donnerstag, der 9. März 2023**

**Annahmeschluss für Anzeigen ist
Mittwoch, der 15. März 2023,
9.00 Uhr**

Brandenburg-TAG 2023: Stadt Finsterwalde präsentiert das Landesfest zur Internationalen Grünen Woche (IGW) in Berlin

Messepublikum zeigte sich begeistert und voller Vorfreude auf einen Besuch in der Sängerstadt.

Erst gab es neugierige Blicke, dann stimmten viele Besucherinnen und Besucher der IGW aber schnell in das deutschlandweite bekannte Sängerglied mit ein. Wo die Finsterwalder Sänger aufschlugen, da wurde es trüblich und heiter. Genauso ging es auch am Messestand der Stadt Finsterwalde zu, an dem die Gäste sich mit Hilfe eines Fotoautomaten verewigten und dabei gleich die Erinnerung an den Brandenburg-TAG 2023 mitnahmen. Das am 2.+3. September stattfindende Landesfest war das Motto des Messeauftritts und sorgte für großes Interesse.

Am Montag, dem traditionellen Tag des Bundeslandes Brandenburg bei der Grünen Woche verteilte das Team des Messestandes hunderte Buttons, Postkarten und eben die ganz persönlichen Erinnerungsfotos. Am Dienstag folgte dann die Bühnenpräsentation. Bürgermeister Jörg Gampe und die vier Finsterwalder Sänger luden das Publikum in der Brandenburghalle 21a gemeinsam zum Brandenburg-TAG ein und setzten das Motto „Hier spielt die Musik“ auch an Ort und Stelle um.

Bürgermeister Jörg Gampe: „Die positiven Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher machen Lust auf die weitere Vorbereitung. Vor allem, dass wir das Fest mit vielen regiona-



len Akteuren gestalten möchten, kam gut an. Wir haben vielfach eingeladen und sind gespannt, wen wir dann alles am ersten Septemberwochenende bei uns in der Sängerstadt begrüßen dürfen.“

Der BRANDENBURG-TAG ist seit 1995 das Landesfest von Brandenburg und wird seit 2004 zweijährlich in einer der Städte Brandenburgs gefeiert. Gefördert wird das Fest mit Mitteln des Landes Brandenburg. Die letzten Austragungsorte waren u.a. Wittenberge und Hoppegarten. Nach

einer pandemiebedingten längeren Pause findet es nach fünfjähriger Unterbrechung 2023 erstmals im Landkreis Elbe-Elster statt.

Interessierte Aussteller, Bands, Vereine und Mitwirkende können sich ab Februar online um die Teilnahme bewerben. Projektleiterin Susanne Dobs steht für Rückfragen per Mail an brandenburgtag@finsterwalde.de oder telefonisch 03531 783 505 zur Verfügung. (ph)

<https://brandenburgtag-finsterwalde.de/>

Das Fundbüro der Stadt meldet

Im Jahr 2022 wurden 180 Fundsachen im Fundbüro der Stadt Finsterwalde angezeigt.

Darunter befanden sich u.a. 52 Fahrräder, 2 E-Roller, 46 Schlüsselbunde, 13 Handys, 55 sonstige Gegenstände, wie z.B. Drucker, Ball, Helm, Brille, Nähmaschine ... und 12 Fundtiere.

Die Fundsachen werden sechs Monate aufbewahrt.

Im Zeitraum vom 30.11.2022 - 01.02.2023 wurden im Fundbüro der Stadt Finsterwalde nachfolgende Gegenstände als Fundsachen angezeigt:

- 5 Damenfahrräder "26
- 3 Damenfahrräder "28 (1x mit Kindersitz)

- 1 Fahrradschloss (Kette)
- 1 Damenjacke Gr. M; 1 graue Kindermütze
- 1 Stoffgeldbörse, Bargeld
- 1 hellbraune Brieftasche mit Papieren
- 2 Schlüsselbunde (1x 3 Schlüssel pinkfarbenes Band; 1x 2 Schlüssel grünes Band)
- 2 x 1 Schlüssel (1x KFZ „Honda“)

Rückfragen an das Fundbüro sind unter Telefon 03531 783614 oder per E-Mail: brandschutz@finsterwalde.de möglich.

Fachbereich Bürgerservice, Soziales, Zentrale Verwaltung
Abteilung Ordnungsverwaltung

Neujahrsbesuch in unserer französischen Partnerstadt Montataire

Traditionell machten sich Mitte Januar Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverordnetenversammlung, des Partnerschaftsvereins und der Stadt Finsterwalde auf den Weg nach Montataire, um am Neujahrsempfang der französischen Partnerstadt teilzunehmen und gemeinsam das Wochenende zu verbringen sowie die Aktivitäten des begonnenen Jahres zu besprechen. Bürgermeister Jörg Gampe, der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Andreas Holfeld, Uwe Drahn, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins in Finsterwalde, die Stadtverordneten Karin Horst und Stadtverordnete Thomas Freudenberg sowie weitere Teilnehmende starteten am frühen Freitagmorgen des 13. Januars in der Sängerstadt.

Die Anreise zum Flughafen und der Flug verliefen reibungslos, sodass der Anknunft am Mittag in Paris nichts im Wege stand.

Begrüßt wurden die Finsterwalder vom Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins in Montataire, Benjamin Benoist, dem Ehrenvorsitzenden und Träger der Louis-Schiller-Medaille Michel Ringenbach sowie Mitgliedern des Stadtrates. Nach dem Mittagessen stand der erste Programm-

punkt auf dem Plan: die Beratung zu allen anstehenden Terminen des Jahres 2023. Unter anderem werden französische Gäste zur Verleihung der Louis-Schiller-Medaille am 27. Januar sowie natürlich zum Brandenburg-Tag am ersten Septemberwochenende anreisen. Bürgermeister Jörg Gampe: „Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr auch erstmals wieder Schülerinnen und Schüler aus Montataire bei uns in der Sängerstadt begrüßen zu dürfen. Die vier Jugendlichen werden Praktika in den städtischen Eigengesellschaften, Stadtwerke und Wohnungsgesellschaft, sowie in der Sparkasse absolvieren und in Gastfamilien untergebracht sein. Der Austausch zwischen Kindern und Jugendlichen sowie das gegenseitige Kennenlernen sind besonders wichtig für den Fortbestand der Städtepartnerschaft, die wir auf diesem Wege weiter pflegen und intensivieren möchten.“

Im März 2023 werden außerdem wieder vier Finsterwalder Frauen an den Feierlichkeiten zum internationalen Frauentag in Montataire teilnehmen. Der dortige Verein „femme solidaires“ (dt. etwa= solidarische Frauen) stellt in jedem Jahr ein umfangreiches Programm zu Feminismus und Frauenrechten auf die Beine.

Nach der Beratung zu den Terminen für 2023 fand am Freitagabend der offizielle Neujahrsempfang Montataires statt. Bürgermeister Jean-Pierre Bosino begrüßte mehrere Hundert Gäste im Veranstaltungssaal und ließ das Jahr 2022 Revue passieren. Im letzten Jahr konnte Montataire sich über Unicef erfolgreich als kinderfreundliche Kommune qualifizieren. Mehrere Projekte zu Kinderrechten und zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen wurden in diesem Zuge umgesetzt.

Am Samstag, dem 14. Januar besuchte die Finsterwalder Delegation gemeinsam mit Montataires Bürgermeister Jean-Pierre Bosino, Benjamin Benoist und Michel Ringenbach sowie Mitgliedern des Stadtrates das Museum Louvre-Lens im Norden von Frankreich. Anschließend folgte ein Spaziergang durch die nordfranzösische Stadt Arras in der Region Hauts-de-France, deren Architektur typisch für die Region ist und an Flandern erinnert. Die Stadt wurde bereits im 5. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt und weist eine beeindruckende Architektur auf. Besonders imposant sind der Marktplatz („Grande Place“) und die Kathedrale. Auch das gotische Rathaus mit dem typisch flämischen, schmalen Glockenturm, der seit 2005 Teil des UNESCO-Weltkulturerbes ist, wird den Besucherinnen und Besuchern noch einige Zeit in Erinnerung bleiben. Bei gemeinsamen Gesprächen erfuhren die Finsterwalder Gäste Interessantes über die Region. Trotz des regnerischen Wetters gefiel der Spaziergang allen Beteiligten.

Zum Abreisetag am Sonntag zeigte sich dann wieder die Sonne. Der Wunsch des baldigen „Au revoir! Auf Wiedersehen!“ wurde in diesem Jahr schnell erfüllt werden - Bereits am 27. Januar kam eine Delegation aus Montataire nach Finsterwalde, um die Verleihung der Louis-Schiller-Medaille zu begleiten. (ph)



Erstes Konzert des Steinway-Flügels in der Kulturweberei

Sponsoren und K3-Vereinsmitglieder überzeugten sich vom Klangvolumen des hochkarätigen Instruments.



Spürbare Aufregung beim Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer des Sängerstadt Kultur-, Kunst- und Kongresszentrums e.V. (K3), Nassib Ahmadieh, und bei Pianistin Johanna Zmeck. Aber auch Bürgermeister Jörg Gampe und dem gesamten Publikum war die Euphorie anzumerken – Am 28. Januar 2023 erklang erstmals der Steinway-Flügel, auf den sich die Mitglieder des K3

und alle Sponsoren und Unterstützer gefreut hatten. Ob Werke von Schumann, Debussy oder Bach, das tolle Klangvolumen überzeugte die Zuhörernden im Saal der Kulturweberei, die mit stehenden Ovationen Zugaben einforderten. Auch Johanna Zmeck war begeistert und kam dem Wunsch gern nach.

Dass dieses hochkarätige Instrument überhaupt erklingen konnte, haben die

beteiligten Sponsorinnen und Sponsoren sowie das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg ermöglicht. (ph)



Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Schützen Sie sich vor Einbruch! Denn Gelegenheit macht Diebe



Bildquelle: <http://www.k-einbruch.de/>

„Viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und die richtige Sicherungstechnik verhindert werden. Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der hohe Versuchsanteil beim Wohnungseinbruch: So blieben im Jahr 2021 48,7 Prozent der Einbruchdelikte im Versuchsstadium stecken.“¹

Ein Trugschluss ist es, zu denken, dass Einbrüche nur nachts passieren. Sie passieren dann, wenn üblicherweise niemand zu Hause ist und den Tätern sich die Gelegenheiten dazu bieten. Effektive Maßnahmen zum Schutz ih-

res Eigentums können die Täter von ihrem kriminellen Handeln abhalten. „Eine solide mechanische Grundsicherung steht an erster Stelle, wenn es um effektiven Einbruchschutz geht. Zusätzlich eingebaute Alarmanlagen bieten darüber hinaus besonderen Schutz. Denn durch ihre Meldewirkung wird das Risiko für den Einbrecher, entdeckt zu werden, wesentlich erhöht. Am besten ist es, mechanische Sicherungstechnik mit der elektronischen Überwachung sinnvoll zu kombinieren. Doch welche Produkte erfüllen die Sicherheitsstandards, und wo gibt es einen von der Polizei empfohlenen Fachbetrieb?“² Möchten Sie wissen, welche Maßnahmen Sie vor einem Einbruch schützen können? Dann nehmen Sie das kostenlose Angebot der Polizei wahr und lassen sich unabhängig sowie firmenneutral sicherheitstechnisch vor Ort beraten. Eine sicherheitstechnische Beratung beinhaltet die Besichtigung Ihrer

Wohn- oder Geschäftsräume und ist somit individuell an Ihre Gegebenheiten angepasst.

Dabei werden vorhandene Schwachstellen aufgezeigt und dazu können beratende Hinweise gegeben werden, welche Maßnahmen in Ihrem persönlichen Fall einen sinnvollen sowie wirksamen Schutz gegen Einbruch bieten können. Bei Interesse an einer sicherheitstechnischen Beratung zum Thema Einbruchschutz, können Sie sich gern vertrauensvoll an Ihre zuständige polizeiliche Beratungsstelle (Prävention) wenden.

Polizeiinspektion Elbe-Elster
Prävention

Falkenberger Str. 19
04916 Herzberg
03535/42-1086

praevention.piee@polizei.brandenburg.de

^{1,2} Quelle: „Polizeiliche Kriminalprävention des Bundes und der Länder“

Polizeiinspektion Elbe-Elster, Prävention

Kitas und Schulen

Kleine Knirpse zu Gast in der großen Kita Sängerstadt



Mitte Januar 2023 machten die kleinen Knirpse in ihrer Krippe Patz für Handwerker, die das Domizil der Kleinsten in der Reicheltstraße sanieren. Dafür zogen die Kinder und Erzieherinnen der Kita Knirpse Finsterwalde vorübergehend in die Räume der Kita Sängerstadt in der Holsteiner Straße. Obwohl dort noch immer die Außenanlagen verschönert werden, waren die Knirpse gleich zu Beginn begeistert: Der große Bagger faszinierte die kleinen Baustellenbeobachter und war das beste Unterhaltungsprogramm. Außerdem hatten die Kinder der Kita Sängerstadt gemeinsam mit ihren Erziehern ein Willkommensplakat gestaltet, mit dem sie ihre Gäste am 12. Januar in der Einrichtung begrüßten.

Bei diesem herzlichen Willkommen haben sich Kinder und das Erzieherteam schnell und sehr gut in den neuen Räumlichkeiten eingelebt. Ein Stückchen „Heimat“ gab es auch: Der Großteil der Spielsachen aus der Kita Knirpse wurde mitgenommen, sodass

die Kinder nicht auf ihre Lieblingsspielsachen verzichten mussten. Die Möbel, die bereits vor Ort waren, nutzen die Knirpse vorübergehend, bevor es dann ganz bald wieder zurück in die frisch sanierte Kita in der Reicheltstraße geht. (ph)



Kinder der Kita Sängerstadt verabschieden ihre Frau Laurisch mit einem Überraschungsprogramm

„Kleine Meise“ und „Hallo, Guten Tag!“ sangen die Kinder der Kita

Sängerstadt gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern am 26. Ja-

nuar für Martina Laurisch. Dabei war es eigentlich ein „Auf Wiedersehen!“, das an diesem Tag stattfand. Nach vielen gemeinsamen Jahren verabschiedeten Kinder, Kolleginnen und Kollegen, Kita-Leiterin Corinna Stephan sowie Bürgermeister Jörg Gampe, Fachbereichsleiter Michael Miersch und Linda Zeiler die langjährige Erzieherin aus dem Berufsleben. Bei einem tollen Programm mit Liedern, Tänzen und selbst geschriebenen Gedichten konnten die Abschiedstränchen schnell getrocknet werden. Nun ist für Martina Laurisch Zeit zum Reisen, für Gartenarbeit und sicher auch den einen oder anderen Besuch in der Kita Sängerstadt, wo sie immer wieder herzlich willkommen geheißen werden wird. (ph)



Endlich wieder Weihnachtsmarkt im Hort Stadtmitt

Nach zwei Jahren Pause durfte am 1.12.22 endlich wieder unser traditioneller Weihnachtsmarkt im Hort stattfinden.

Bereits in den Wochen davor haben die Kinder fleißig ihre Lieder und Gedichte geübt und fieberten dem Auftritt entgegen.

Die Aufregung war groß als die Kinder den gut gefüllten Speiseraum betraten und das Programm begann. Die Kinder der Flex 1 begrüßten unsere Gäste mit dem Weihnachtsklassiker „In der Weihnachtsbäckerei“. Danach folgten weitere Gedichte und Lieder mit Gitarrenbegleitung. Ein besonderes Highlight war der Auftritt

von Elly aus der 5a. Sie tanzte ein Stück aus dem weltberühmten Ballett „Schwanensee“. Auch die Geschwister Leonie und Niels zeigten mit ihren Instrumenten, einer Geige und einem Cello, ihr Können. Währenddessen konnten sich die Eltern und Großeltern frische Waffeln oder Kaffee schmecken lassen. Wer es herzhafter wollte, der konnte sich eine Bratwurst vom Grill holen. Bei leichtem Schneefall wärmte auch ein duftender Glühwein.

Für die Kinder gab es eine Bastecke und auch das Glücksrad lockte mit tollen Preisen. Nach dem Programm der Hortkinder sorgte die Musikschule Fröhlich für weihnachtliche Stimmung. Ganz herzlich möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die uns so großartig geholfen haben. So haben die Eltern von Tiara den Bratwurststand unterstützt. Frau Brohmann und Frau Przylucki sorgten dafür, dass es genügend warme Getränke gab.

Ein weiteres Dankeschön geht an die Bäckerei Dietrich, die frische Brötchen für die Bratwurst gesponsert haben.

Wir hoffen, dass alle gesund ins neue Jahr gestartet sind und wünschen für das Jahr 2023 alles Gute.

Kinder und Erzieherenteam vom Hort Stadtmitt



Ran an die Karten

In der kalten Jahreszeit sind die Kinder vom Hort Stadtmitte so oft es geht

an der frischen Luft und können sich richtig austoben. Wenn es dann wieder

heißt: „Wir gehen rein!“, erfreuen sich Karten- und andere Tischspiele großer Beliebtheit. Ein besonders beliebtes Kartenspiel ist das „Knack“-Spiel, das gerade bei unseren älteren Kindern angesagt ist. Ähnlich wie beim Pokern werden die Karten nach Farben oder gleichen Symbolen gesammelt und der Spieler verspielt sogenannte „Leben“, bis man „schwimmt“. Täglich haben die Kinder geübt, um sich auf das große Knackturnier vorzubereiten. Am 19. Januar war es dann endlich soweit. An vier Tischen spielten 24 Kinder um die Meisterschaft. Am Ende erreichten die besten vier Spieler das große Finale. Tobi aus der Klasse 3c gewann den ersten Platz vor Niels aus der 4a und Yannick aus der 3b. Alle 24 Teilnehmer durften sich Preise aussuchen und somit gab es keinen Verlierer. Bereits kurz nach dem Turnier wurden die Karten wieder neu gemischt.



*Kinder und Erzieher*team vom Hort Stadtmitte*

Neues vom Hort Nehesdorf

Unsere Einrichtung ist ein Haus der kleinen Forscher. In regelmäßigen Abständen müssen wir nachweisen, diesen Titel weiter tragen zu dürfen. Mit unserem Ferienprojekt „Wir machen Töne“ und vielen unzähligen, dokumentierten Experimenten haben wir es wieder geschafft, eine Folge-

zertifizierung zu erhalten. Bei diesem Projekt stellten die Kinder aus Recyclingmaterial verschiedene Musikinstrumente her. Dabei stellten sie fest, dass unterschiedliche Materialien verschiedenste Klänge und Geräusche bilden. Am Ende des Projektes stand die Aufführung einer Klanggeschich-

te, zu der die gebastelten Instrumente genutzt wurden.

Unsere neue Forschungsreise führt die Klasse 3b in die Thematik des Mülls, dessen ordnungsgemäße Entsorgung sowie Wiederverwertung. Gemeinsam mit Herrn Schenk, Azubi in unserer Einrichtung, haben sie schon vielfältige Angebote dazu durchgeführt. Am Anfang lernten die Kinder die richtige Mülltrennung, danach befreiten sie den Schulhof vom Müll und bastelten aus Tetrapacks Vogelhäuschen.

Um die Kinder an die Nachhaltigkeit heranzuführen, stehen noch weitere Projektbausteine zu diesem Thema auf dem Plan.

Herr Hilbert, Netzwerkkordinator vom Haus der kleinen Forscher, besuchte uns vor den Winterferien bei einem Angebot und überreichte uns die neue Zertifizierungsplakette „Haus der kleinen Forscher“.



Die Kinder und Erzieher vom Hort Nehesdorf



Sängerstadt
Finstertwalde

Von der ersten Idee bis zur Fertigstellung der neuen Kulturweberei war es ein langer Weg. Nun hat die Stadt Finstertwalde endlich wieder einen Veranstaltungsort für verschiedenste Kultur- und Musikveranstaltungen, aber auch eine moderne Tagungsstätte für die regionale Wirtschaft gewonnen.

Lernen Sie die modernen Räumlichkeiten und unser flexibles Veranstaltungsangebot selbst kennen. Wir freuen uns auf Sie!

KULTUR ERLEBEN

TICKETS

kulturweberei-finstertwalde.de

Touristinfo am Markt



Sängerstadt
Finstertwalde

PROGRAMMVORSCHAU FEB – JUN 2023

FEB 23

26. FEB 23 SO | 16 UHR

A tribute to Helene Fischer

LANDESPOLIZEIORCHESTER BRANDENBURG,
SIMONE BERNALDO UND MICHAEL HELLER

25. FEB 23 SA | 16 UHR

20. Best of Konzert

KREISMUSIK- UND KUNSTSCHULE
GEBRÜDER GRAUN

MRZ 23

02. MRZ 23 DO | 19 UHR

Tanzabend in der Shedhalle

04. MRZ 23 SA | 20 UHR

Forever Queen

PERFORMED BY QUEENMANIA

09. MRZ DO | 19:30 UHR

Die Welt und ich – 70 Jahre Emmerlich

GUNTHER EMMERLICH JUBILÄUMSTOUR

12. MRZ 23 SO | 20 UHR

Pasión de Buena Vista

KUBANISCHE BÜHNEN-SHOW



25. MRZ 23 SA | 20 UHR

ABBA – The Tribute Concert

PERFORMED BY ABBAMUSIC

FAMILIENPROGRAMM

31. MRZ 23 FR | 16 UHR

Aladin – das Musical

THEATER LIBERI



**KULTUR
WEBEREI**

KULTURWEBEREI

OSCAR-KJELLBERG-STRASSE 9

03238 FINSTERWALDE

T. 03531 5163110

E. KULTUR2@FINSTERWALDE.DE

EINTRITTSKARTEN

TOURISTINFORMATION FINSTERWALDE

EINTRITTSKARTEN ONLINE

WWW.RESERVIX.DE

WWW.EVENTIM.DE

Design: diepiktografen.de

Finsterwalder Kammermusik Festival 2023



DAS BELIEBTE FESTIVAL
WIRD NUN ENDLICH IN
DER KULTURWEBEREI
FINSTERWALDE STATTFINDEN.
WIR FREUEN UNS DARAUF!

03. MRZ FR | 19:30 UHR

Weimarer Klavierquartett

05. MRZ 23 SO | 17 UHR

Trio Suyana

17. MRZ FR | 19:30 UHR

Oberon Trio und Shirley Brill

19. MRZ SO | 17 UHR

Französische Klänge

KINDERKONZERTE

20. MRZ 23 MO | 10 UHR + 11:30 UHR

Französische Klänge

24. MRZ 23 FR | 19:30 UHR

Berlin Brass Quintet

FAMILIENPROGRAMM

26. MRZ 23 SO | 19:30 UHR

Kammerchor der HfM Weimar

LEITUNG: JÜRGEN PUSCHBECK

MEHR INFORMATIONEN AUCH UNTER

FINSTERWALDER-KAMMERMUSIK.DE

APR 23

06. APR 23 DO | 19 UHR

Tanzabend in der Shedhalle

08. APR 23 SA | 20 UHR

MADDIN SCHNEIDER

Denke macht Koppweh

14. APR 23 FR | 20 UHR

Das läuft bei uns!

A-CAPPELLA-POPBAND MEDLZ

23. APR 23 SO | 19 UHR

Karussell

ROCK-KONZERT



MAI 23

04. MAI 23 DO | 19 UHR

Tanzabend in der Shedhalle

07. MAI 23 SO | 19 UHR

Die große Schlagerhitparade

BERNHARD BRINK PRÄSENTIERT
SIMONE & CHARLY BRUNNER,
TANJA LASCH, ART GARFUNKEL JR.,
ALEXANDER MARTIN UND
DIE MUSIKAPOSTEL

11. MAI 23 DO | 19 UHR

Frauen sind schärfer als Mann glaubt

SEXY-COMEDY-SHOW MIT
MATTHIAS MACHWERK UND LILLY LAYNE



19. MAI 23 SA | 19 UHR

Ben Becker

LESUNG „BLUTSBRUDER“

JUN 23

08. JUN 23 DO | 19 UHR

Tanzabend in der Shedhalle

09. JUN 23 FR | 19 UHR

Ute Freudenberg & Band



©Susanne Welscher

18. JUN 23 SO | 17 UHR

Dresdner Kreuzchor

CHORKONZERT MIT DER
CAPPELLA SAGITTARIANA



©Crist Dörre

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN
STAND: FEB 2023

Freizeit und Kultur

20. „Best of“ Konzert der Kreismusikschule in Finsterwalde

Sparkassenstiftung präsentiert Jubiläumskonzert von „Jugend musiziert“ in der neuen Kulturweberei

Am 25. Februar präsentiert die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ um 16 Uhr in der Finsterwalder Kulturweberei das 20. „Best of“ Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“. Auf der Bühne stellt eine Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger des 60. Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ ihr musikalisches Können vor.

Zu diesem doppelten Jubiläum (20 + 60) holt die Sparkassenstiftung zusätzlich auch ehemalige Musikschulabsolventinnen und -absolventen auf die Bühne, die ihr musikalisches Hobby erfolgreich zum Beruf veredelt haben. Das Publikum kann sich auf ein Wiedersehen mit dem Cellisten Franz Krause, dem Opernsänger Johannes Pietzonka, dem Trompeter Lars Flechsig, dem „Duo Kompott“ mit Christin Muschter und Patrick Schülzke sowie auf den Gitarristen Markus Uschner freuen.

Beide Programmteile garantieren ein musikalisches Feuerwerk der Extraklasse mit ausschließlich regionalen Wurzeln. Lassen Sie sich dieses besondere Jubiläumskonzert nicht entgehen. Tickets sind im Vorverkauf zu zwölf Euro im Sparkassen-Ticketshop sowie in den Regionalstellen der Kreismusikschule erhältlich. Kurzentschlossene können die Eintrittskarte zum Preis von 15 Euro an der Abendkasse erwerben. Der Konzerte Erlös kommt übrigens vollständig der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ für ihre musisch-kulturellen Projekte im Jahr 2023 zu Gute. Ein Konzertbesuch stiftet also doppelte Freude: den



Foto Uwe Hauth: Die Flötistin Charlotte Kugler von der Kreismusikschule wird beim Jubiläumskonzert von „Jugend musiziert“ am 25. Februar in der Finsterwalder Kulturweberei zu hören sein.

besonderen Kunstgenuss in der neuen Kulturweberei einerseits sowie die finanzielle Unterstützung der regionalen kulturellen Bildungseinrichtung andererseits. Seien Sie also mit dabei! In diesem Jahr findet der 1964 vom Deutschen Musikrat ins Leben gerufene größte deutsche Jugendmusikwettbewerb bereits zum 60. Mal statt. Knapp eine Million Kinder und Jugendliche haben in den vergangenen Jahren teilgenommen. Für viele von ihnen war dieser Wettbewerb der erste Schritt in eine erfolgreiche Musikkarriere. An der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ werden nach wie vor mit der Unterstützung des Landkreises und einer Vielzahl regionaler Fördererinnen und Förderer erfolgreiche und nachhaltige Programme zur musikpädagogischen Ausbildung sowie zur Begabtenförderung umge-

setzt. Dies kann sich nicht nur sehen lassen, sondern ist auch wunderbar anzuhören.

Landkreis Elbe-Elster / Pressestelle



Wohin in Finsterwalde?

Veranstaltungskalender





FINSTERWALDER
KAMMERMUSIK
FESTIVAL

Kammermusik-
festival

**3 mrz bis
26 mrz
2023**

- 03 mrz Weimarer Klavierquartett
- 05 mrz Trio Suyana
- 17 mrz Oberon Trio, Shirley Brill
- 19 mrz Französische Klänge
- 24 mrz Berlin Brass Quintet
- 26 mrz Kammerchor der HfM Weimar

Kulturweberei
Oscar-Kjellberg-Straße 9

Kartenverkauf: www.reservix.de | Touristinfo Finsterwalde
Eintrittskarten: 15,00 EUR je Veranstaltung
Eine Veranstaltung der Sängerstadt Finsterwalde



neuanfang



Finsterwalder Kammermusikfestival 2023 „Neuanfang“

Unter dem Motto „Neuanfang“ findet im März 2023 das 13. Kammermusikfestival statt. Sie sind herzlich eingeladen, in der Kulturweberei der Musik vieler hochkarätiger Ensembles zu lauschen.

- | | | |
|-----------------|--|------------------------|
| 03. März | Weimarer Klavierquartett
Werke von Antonín Dvorák und Josef Suk | 19:30 Uhr |
| 05. März | Trio Suyana
Werke von Franz Schubert, Ludwig van Beethoven u.a. | 17:00 Uhr |
| 17. März | Oberon Trio, Shirley Brill
Werke von Johannes Brahms und Olivier Messiaen | 19:30 Uhr |
| 19. März | Französische Klänge
Werke von François Devienne, Paul Taffanel u.a. | 17:00 Uhr |
| 20. März | Kinderkonzerte | 10:00 Uhr u. 11:30 Uhr |
| 24. März | Berlin Brass Quintet
Werke von Victor Ewald, Leonard Bernstein u.a. | 19:30 Uhr |
| 26. März | Kammerchor der HfM Weimar
Werke von Franz Liszt, Jaakko Mäntyjärvi | 17:00 Uhr |

Tickets (15 Euro, ermäßigt 7,50 Euro) erhalten Sie in der Touristinformation am Markt und im Online-Ticketportal reservix.



Was ist das und was gibt es zu entdecken?

Wir sind eine städtische Einrichtung der Kinder -und Jugendhilfe. Wir bieten Euch, den Kindern und Jugendlichen der Stadt Finsterwalde einen Freiraum und Rückzugsmöglichkeit, in denen ihr Euch ausprobieren, erproben und verwirklichen könnt. Unsere Angebote stehen allen Kindern- und Jugendlichen egal welcher Ethnie, Religion, Nationalität und politischen Weltanschauung offen.

Rassistische, antisemitische, sexistische und homophobe Äußerungen werden nicht geduldet.



Unsere Angebote, Eure Möglichkeiten:

Siebdruckwerkstatt

- In unserer Siebdruckwerkstatt könnt Ihr Kleidung mit euren Lieblingsmotiven bedrucken.

Kreative Werkstatt

- In der Kreativwerkstatt bieten wir euch die Möglichkeiten von handwerklichen und künstlerischen Arbeiten. Außerdem könnt ihr hier Eure Fahrräder reparieren.

Medienwerkstatt

- Hier könnt Ihr eigene Foto-, Film- und Musik-Projekte realisieren. Die technische Grundausstattung ist vorhanden und wir stehen Euch mit Rat und Tat zur Seite.

Graffiti-Wand

- Auf dem Gelände des FZZ habt Ihr die Möglichkeit, eure Fähigkeiten kreativ und vollkommen legal zu testen. Hier könnt Ihr üben und eure Fähigkeiten verbessern.

Außerschulische Jugendbildung

- Die außerschulische Jugendbildung im FZZ umfasst Projekte oder punktuelle Veranstaltungen mit thematischen Bereichen, die sich mit unserer Philosophie decken. Das sind z. B. die Bereiche der sportlichen, inter- und soziokulturellen, politischen, künstlerischen und ökologischen Bildung.

Kostenloses W-LAN

- Im gesamten Haus und auf dem Gelände gibt es kostenloses W-LAN.

Öffnungszeiten

Montag..... 13:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag..... 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch..... 13:00 - 18:30 Uhr
 Donnerstag..... 13:00 - 19:00 Uhr
 Freitag..... 13:00 - 19:00 Uhr
 jeden 2ten Samstag im Monat
 von..... 11:00 - 19:00 Uhr



Kontakt

Geschwister-Scholl-Str. 4a
 03238 Finsterwalde
 Tel: 03531/608182
 E-Mail: jugendarbeit@finsterwalde.de

**Jugendsozialarbeit/Streetwork
 Finsterwalde**
 Handy: 0151 25221026
 E-Mail: jugendsozialarbeit@finsterwalde.de

Besondere Angebote!

Kick-Boxen |

Am: 11.02.23 u. 25.02.23

Wo?: Treff ist 12:30 Uhr im FZZ

Wann?: 13:00 – 14:30 Uhr

Street & Hip Hop Dance mit den Dancing Dimensions |

immer donnerstags

Wo?: Tanzraum im FZZ

Wann?: ab 16:00 Uhr

Yoga | mit Babett von den Johannitern

immer donnerstags

Wo?: im FZZ

Hallensport |

Montags 16:00 -17:30 Uhr

Donnerstags 17:30 – 19:00 Uhr

Wo?: Turnhalle am langen Damm

Treff ca. 15 min vorher im FZZ

Skate & BMX | Workshop |

Am: 11.02.23 u. 25.02.23

Wo?: Darkwood BMX Halle

Wann?: 15:00 – 17:00 Uhr



Deine
Ansprechpartner

Antje Schulz Schollbach | Jugendkoordinator*in
Michael Roigk | Medienpädagoge
Sebastian Töpfer | päd. Mitarbeiter/Streetworker
Doreen Wilhelm | päd. Mitarbeiterin/Streetworkerin

Vereine und Verbände

Schulungsreihe - Hilfe beim Helfen

Für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz bietet die AWO Beratungs- und Begegnungsstätte „Sängerstadt“ in Finsterwalde in Kooperation mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. eine interessante Schulungsreihe an.

Die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ ist für Familien entwickelt worden, die Menschen mit Demenz zu Hause betreuen. Ziel ist es, den Alltag weniger anstrengend zu gestalten und wichtige Informationen über Entlastungsangebote und ihre Finanzierung zu erhalten.

Angehörige von Menschen mit Demenz aus Finsterwalde und Umgebung haben die Möglichkeit umfassende Informationen und praktische

Hilfen zu erhalten. Auch der Erfahrungsaustausch untereinander kommt nicht zu kurz.

Dabei stehen Themen wie „Wissenswertes über Demenzerkrankungen“ (8. Februar), „Menschen mit Demenz verstehen“ (15. Februar), „Vorsorgetreffen“ (22. Februar), „Den Alltag leben“ (1. März), „Pflege von Menschen mit Demenz“ (8. März), „Informationen zur Pflegeversicherung“ (15. März), „Die Lasten teilen“ (22. März) und „Ein neues Zuhause finden“ (29. März) im Mittelpunkt.

Die Schulungsreihe findet immer mittwochs, von 18.00 bis 19:30 Uhr statt. Sie beginnt am 08.02.2023 und endet am 29.03.2023. Unterstützt wird sie

dabei von der Barmer Pflegeversicherung. Es können aber Versicherte aller Kassen kostenlos teilnehmen. Für die Zeit während der Vorträge, besteht die Möglichkeit, dass Angehöriger mit Demenz betreut werden.

Interessenten werden gebeten, sich bei Nicole Strebe unter 01523 6910856 anzumelden.

Ausführliche Informationen über Angebote, Leistungen sowie weitere Kontaktdaten der Einrichtungen, finden Interessierte auf der Unternehmensseite awo-bb-sued.de sowie in den Social Media Kanälen unter [awobbsued](https://www.facebook.com/awobbsued).

AWO Brandenburg Süd/NStrebe

Neues Heimatkalender-Heft für Klingmühl

Nachfolgend ein Blick in den Veranstaltungsplan für das Jahr 2023:

- 3. März: 19.00 Uhr Heimatabend – Gaststätte Altnaundorf
- 25. März: 9.00 – 15.00 Uhr Mineralien- und Fossilienbörse, Gaststätte Griebner, Klingmühl
- 15. April: 15.00 Uhr Treffen der ehem. und heutigen Klingmühler in der Gaststätte Griebner in Klingmühl. An diesem Tage wird ein neues HKL-Heft zur Ortsgeschichte mit Thema „Aus der Landwirtschaft in Klingmühl“ vorgestellt.
- 5. Mai: 19.00 Uhr Heimatabend – Gaststätte Altnaundorf mit Power-Point-Bild-Vortrag anlässlich des Tages des Heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehr
- 18. Mai: Endlich wieder die Himmelfahrtswanderung. Alle Veranstaltungen sind öffentlich – Gäste und Besucher sind dazu herzlich eingeladen.



Foto (C. Hoffmann): Mineralien- und Fossilienbörse 2022 in Klingmühl

H.-D Unkenstein



Immer aktuell auf

www.finsterwalde.de



Ein Jahr Feuerwehr-Museumsarbeit 2022

Vielfältige Aktivitäten können die Historiker vom Feuerwehrmuseum der Sängerstadt auch im Jahr 2022 aufzeigen. So wurden die Arbeitsberatungen des Kreisfeuerwehr- und Landesfeuerwehrverbandes aktiv mitgestaltet. Besondere Mitarbeit wurde dabei in den Fachausschüssen "Tradition-Historik der Feuerwehr" des Kreises, des Landes und des Bundes geleistet. Auch Sonderöffnungszeiten gab es wieder im Museum. Viele Besucher hatten beim Museumstag im Mai die Möglichkeit, die ständige Ausstellung im Feuerwehrmuseum, zu besichtigen. Die zweite Sonderöffnung gab es zum Denkmaltag im September. Die 9. Pedalralley legte hier im Feuerwehrmuseum einen Aufenthalt ein. Allein über 100 Besucher lockten die verschiedenen Zweirad-Oldtimer an.

Ein absoluter Höhepunkt in der Museumsarbeit 2022 war der Tag der offenen Tür anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Finsterwalde am 25. und 26. Juni mit einer Feuerwehr-Oldtimer-Fahrzeugschau und einer großen Sonderausstellung unter dem Thema: „Europäische Feuerwehruniformen“. In Vorbereitung dieser Feier sowie des 60-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit Montataire „Die Lange Straße feiert MONTATAIRE Straßenfest“ haben die Feuerwehrhistoriker verschiedene Schaufenster der Langen Straße und Schloßstraße dem



Foto (Unkenstein): Fackelträger beim Zapfenstreich anlässlich des 150. Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr 2022

Feuerwehrfest entsprechend ausstattet.

An der jährlichen Arbeitsberatung des Internationalen Technischen Komitees für Vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen CTIF hat in bewährter Weise im Jahr 2022 wieder ein Museumsmitglied mitgewirkt und dort u. a. die Brandenburger Feuerwehren vertreten. Die Forschungsergebnisse zum Jahresthema „Die Dampfmaschine bei der Feuerwehr“ sind im Tagungsband mit zwei Beiträgen für das Land Brandenburg archiviert.

Im vergangenen Jahr wurde die Forschungsarbeit zur Geschichte Kreis-

feuerwehrverband Luckau sowie zur "Turnabteilung 1862" weiter geführt. Zwei Schautafeln der Turnabteilung ergänzen die ständigen Museumsexponate.

Ebenso die Ehrengeschenke, überreicht anlässlich des Wehrjubiläums, in ständiger Erinnerung an die Freundschaft mit Henri Deutsch, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenthal, Luxemburg.

Im Jahr 2022 weist die Besucherstatistik von Januar bis Dezember 958 Gäste aus.

H.-D. Unkenstein

Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e.V. - Termine zur Rechtsberatung im März



Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt. Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 1 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 700399)

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 17:00 Uhr sowie
jeden Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 1 – Rathaus

Dienstag, 07.03.2023	09.30 – 11.00 Uhr
Dienstag, 14.03.2023	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, 21.03.2023	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, 28.03.2023	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag, 09.03.2023	16.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag, 23.03.2023	16.00 – 18.00 Uhr

Tausch, stellv. Vorsitzende

Sport

Spieltermine des BSV Grün Weiß Finsterwalde



	Heim	Auswärts
<u>Samstag, 18.02.2023</u>		
09:00 Uhr	MJD	HC Bad Liebenwerda
10:30 Uhr	MJC	HSV Lauchhammer 1958
12:00 Uhr	WJC	HSV Falkensee 04
14:00 Uhr	MJA	MTV Wünsdorf 1910
16:00 Uhr	WJB	SV Lok Rangsdorf II
17:30 Uhr	HV Ruhland/Schwarzheide	2. Männer
18:00 Uhr	1. Männer	HV Luckenwalde 09
<u>Samstag, 25.02.2023</u>		
09:00 Uhr	MJD	HC Spreewald
10:30 Uhr	WJD	SV Chemie Guben 1990 II
11:00 Uhr	HC Spreewald	JF
13:00 Uhr	JF	HV Ruhland/Schwarzheide
16:00 Uhr	HSV Frankfurt (Oder)	MJB
18:00 Uhr	HSV Frankfurt (Oder)	MJA
<u>Sonntag, 26.02.2023</u>		
13:30 Uhr	TSG Lübbenau 63	MJC
<u>Samstag, 04.03.2023</u>		
09:00 Uhr	HV Ruhland/Schwarzheide	WJE
09:00 Uhr	VfB Doberlug-Kirchhain	MJC
10:40 Uhr	WJE	TSV Germania Massen
11:20 Uhr	VfB Doberlug-Kirchhain	WJE
14:00 Uhr	HSG Ahrensdorf/ Schenkenhorst	WJC
18:30 Uhr	SV Eintracht Ortrand	2. Männer
<u>Sonntag, 05.03.2023</u>		
13:00 Uhr	MJB	Oranienburger HC
<u>Samstag, 11.03.2023</u>		
10:00 Uhr	JF	HC Spreewald II
10:15 Uhr	WJD	SV Chemie Guben 1990
11:00 Uhr	HC Spreewald II	JF
12:00 Uhr	WJC	SV Lok Rangsdorf
12:00 Uhr	1. VfL Potsdam II	MJB
14:00 Uhr	MJC	TSG Lübbenau 63
16:00 Uhr	HV Grün-Weiß Plessa	2. Männer
16:00 Uhr	WJB	Elsterwerdaer SV 94
18:00 Uhr	1. Männer	Märkischer BSV Belzig
<u>Sonntag, 12.03.2023</u>		
11:15 Uhr	MJD	Elsterwerdaer SV 94
11:20 Uhr	VfB Doberlug-Kirchhain	MJE
13:20 Uhr	MJE	HC Bad Liebenwerda
<u>Samstag, 18.03.2023</u>		
09:00 Uhr	SV Chemie Guben 1990	MJD
11:00 Uhr	MJB	SV Blau-Weiß Dahlewitz
12:10 Uhr	VfB Doberlug-Kirchhain	WJD
12:30 Uhr	SV 63 Brandenburg-West	WJC
14:00 Uhr	HC Spreewald II	1. Männer
18:00 Uhr	Elsterwerdaer SV 94	2. Männer

Kirchen

Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde St. Maria Mater Dolorosa Finsterwalde März 2023

Mittwoch, 1. März	18:00 Uhr	Gebetskreis
Freitag, 3. März	09:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Ökumenischer Gebetsgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Gemeindezentrum
Samstag, 4. März	15:00 – 15:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 5. März – 2. Fastensonntag	08:30 Uhr 10:00 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Hochamt 1. Fastenpredigt
Dienstag, 7. März	08:00 Uhr 08:30 Uhr 09:00 Uhr 15:30 Uhr	Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit Laudes Heilige Messe Kreuzwegandacht für alle Kinder
Mittwoch, 8. März	18:00 Uhr	Gebetskreis
Freitag, 10. März	09:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 11. März	15:00 – 15:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag	08:30 Uhr 10:00 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Hochamt 2. Fastenpredigt
Dienstag, 14. März	08:00 Uhr 08:30 Uhr 09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet Heilige Messe
Mittwoch, 15. März	18:00 Uhr	Gebetskreis
Samstag, 18. März	15:00 – 15:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 19. März – 4. Fastensonntag	08:30 Uhr 10:00 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Hochamt 3. Fastenpredigt
Dienstag, 21. März	08:00 Uhr 08:30 Uhr 09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet Heilige Messe, anschließend Seniorenvormittag im Gemeindehaus
Mittwoch, 22. März	18:00 Uhr	Gebetskreis
Freitag, 24. März	09:15 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum
Samstag, 25. März	16:00 – 16:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 26. März – 5. Fastensonntag	08:30 Uhr 10:00 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Hochamt Bußgottesdienst
Dienstag, 28. März	08:00 Uhr 08:30 Uhr 09:00 Uhr 15:30 Uhr	Eucharistische Anbetung Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet Heilige Messe Schülerbußgottesdienst
Mittwoch, 29. März	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Gebetskreis Gemeindeabend im Gemeindehaus
Freitag, 31. März	09:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 1. April	15:00 – 16:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Sonntag, 2. April – Palmsonntag	10:00 Uhr 17:00 Uhr	Hochamt Kreuzwegandacht

Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde St. Trinitatis in Finsterwalde



Sonnabend, 4. März		Wochenschlussandacht
Reminiscere, 5. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektor Baranius
Sonnabend, 11. März	17.00 Uhr	Wochenschlussandacht
Okuli, 12. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Herrbruck
	14.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst, Pfarrerin Rostalsky
Sonnabend, 18. März	17.00 Uhr	„Gott(esdienst) tut gut“ - Gottesdienst mit Segnung und Salbung, Pfarrerin Höpner-Miech, Pfarrerin Offermann
Lätare, 19. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Offermann
Sonnabend, 25. März	17.00 Uhr	Wochenschlussandacht
Judika, 26. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Herrbruck
	10.00 Uhr	Kinderkirche